

Sonntag, den 17. Dezember 1916:

Zum 148. Male:

Schneider Wibbel

Komödie in fünf Bildern von Hans Müller-Schlösser
Leiter der Aufführung: Paul Henckels

Personen:

Anton Wibbel, Schneidermeister	Paul Henckels	Der Polizist	Emil Lind
Fin, seine Frau	Thea Grodzcinsky	Der Wirt zum schwarzen Anker	Leo Plütckebaum
Krönkel, Küfermeister	Theodor Kigler	Schäng, sein Sohn	Else Spieler
Heubes	August Weber	Picard, ein Französischer Beamter	Carl Ernst
Knipperling	Eugen Dumont	Der Küster	Bruno Rings
Mölfes, Geselle bei Wibbel	Walter Kosel	I. Frau	Elli Oberbrinkmann
Zimpel,	Peter Esser	II. Frau	Hildegard Osterloh
Fläsch, Hausierer	Hans Müller-Schlösser	III. Frau	Jutta Grunert
Hopp-Majän, Bänkelsängerin	Hildegard Osterloh	Ein alter Mann	Heinrich Klapper
Pangdich, Blechschläger	Eugen Keller	Elisabethchen	Ria Hertz-Lücker
Fitzkes	Heinz Saar		
Seine Frau	Elli Oberbrinkmann		Verschiedene Gäste.

Nach dem dritten Bild 15 Minuten Pause In der Pause fällt der eiserne Vorhang

Preise (einschließlich Garderobe und Steuer): Proscenium-Loge Mk. 6.—; Mittelloge Mk. 5.—; Seitenloge, Parkettloge, 1. Parkett Mk. 4.—; 2. Parkett Mk. 3.—; 2. Rang Balkon 1. und 2. Reihe Mk. 2.—; 3. bis 5. Reihe Mk. 1.50; 6. bis 9. Reihe Mk. 1.25; 10. bis 11. Reihe Mk. 0.95; Stehplatz Mk. 0.70.

Kassenöffnung 7 Uhr Einlaß 7¼ Uhr Beginn 8 Uhr Ende 10¼ Uhr

Montag, den 18. Dezember 1916, abends 8 Uhr:
Sonderaufführung II
Des Meeres und der Liebe Wellen
Trauerspiel in 5 Aufzügen von Franz Grillparzer

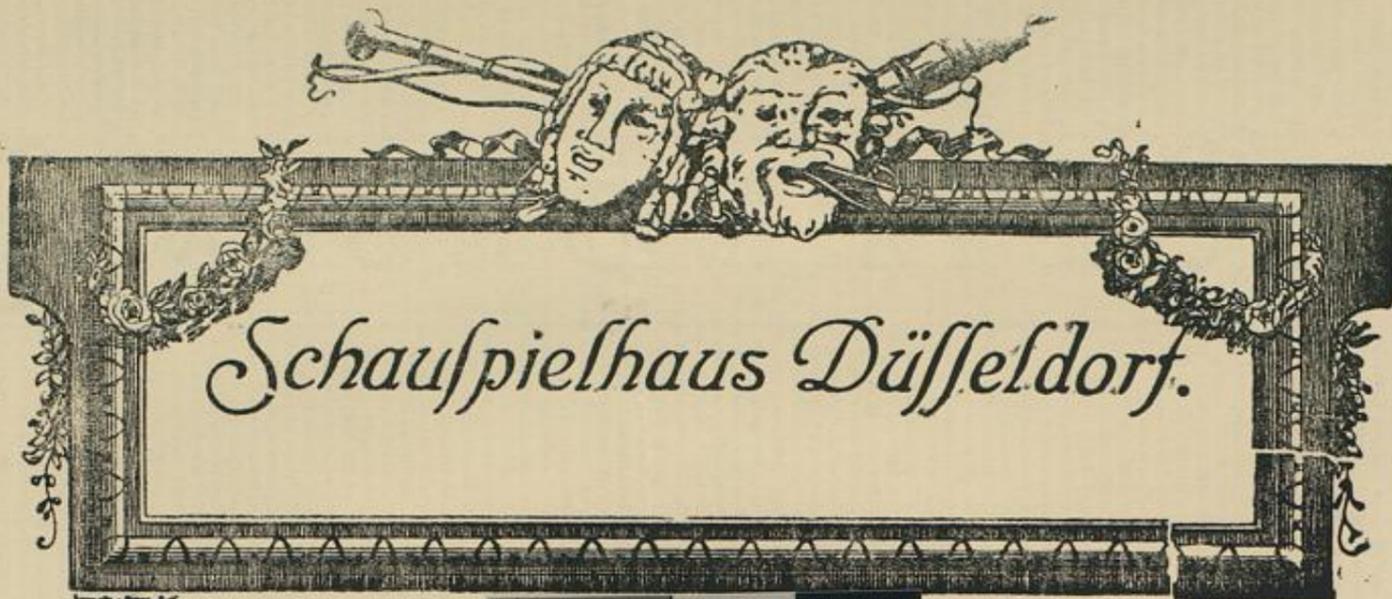
Dienstag, den 19. Dezember 1916, abends 8 Uhr:
Serie III
Iphigenie auf Tauris
Ein Schauspiel von Goethe

Mittwoch, den 20. Dezember 1916, nachmittags 3 Uhr:
Zum Besten der Kinderhorte
Rotkäppchen **Das Gotteskind**
Ein Märchenspiel Ein Weihnachtsspiel
von Emil Alfred Herrmann
An Stelle des Eintrittsgeldes werden Spielsachen entgegengenommen

Spielplan der Weihnachtstage:

Montag, den 25. Dezember 1916, nachmittags 2¼ Uhr:
Zu ermäßigten Preisen
Kameraden
von August Strindberg
abends 6 Uhr:
FAUST
der Tragödie erster Teil von Goethe
(Faust: Peter Esser — Mephistopheles: Paul Henckels)

Dienstag, den 26. Dezember 1916, vormittags 11 Uhr:
Das Gotteskind — Rotkäppchen
nachmittags 2¼ Uhr (zu Abendpreisen):
Schneider Wibbel
Komödie in 5 Bildern von Hans Müller-Schlösser
abends 6 Uhr:
FAUST
der Tragödie erster Teil von Goethe
(Faust: Otto Stoeckel — Mephistopheles: Emil Lind)



Sonntag, 17. Dezember 1916:

Schneider Wibbel

Komödie in 5 Bildern von Hans Müller-Schlösser

Anton Wibbel, Schneidermeister
 Fin, seine Frau
 Krönkel, Küfermeister
 Heubes
 Knipperling
 Mölles, Geselle bei Wibbel
 Zimpel
 Fläsch, Hausierer
 Hopp-Majän, Bänkelsängerin
 Pangdich, Blechschläger
 Fitzkes
 Seine Frau

Paul Henckels
 Thea Grodzka
 Theodor Kutzerowitsch
 August Weinhart
 Eugen Dörmann
 Walter Köhler
 Peter Esser
 Hans Müller-Schlösser
 Hildegard
 Eugen Keller
 Heinz Saare
 Elli Oberbrinkmann

Emil Lind
 Leo Plückerbaum
 Else Spieler
 Carl Ernst
 Bruno Rings
 Elli Oberbrinkmann
 Hildegard Osterloh
 Jutta Grunert
 Heinrich Klapper
 Ria Hertz-Lücker
 Verschiedene Gäste.

Nach dem dritten Bild 15 Minuten Pause

Preise (einschließlich Garderobe und Steuerlogge, 1. Parkett Mk. 4.—; 2. Parkett Mk. 3.—; 3. bis 5. Reihe Mk. 1.50; 6. bis 9. Reihe Mk. 1.20)

Kassenöffnung 7 Uhr Einlass 7 1/2 Uhr

Montag, den 18. Dezember 1916, abends 8 Uhr
 Sonderaufführung II

Des Meeres und der Liebe Weib

Trauerspiel in 5 Aufzügen von Franz Grillparzer

Mittwoch, den 20. Dezember 1916, abends 8 Uhr

Rotkäppchen

Ein Märchenspiel

von Emil Alfred Herrmann

An Stelle des Eintrittsgeldes werden Spielsachen entgegengenommen

Nach der Pause fällt der eiserne Vorhang

Preise (einschließlich Garderobe und Steuerlogge, 1. Parkett Mk. 5.—; 2. Parkett Mk. 3.—; 3. bis 5. Reihe Mk. 1.50; 6. bis 9. Reihe Mk. 0.70)

Kassenöffnung 7 Uhr Einlass 7 1/2 Uhr Ende 10 1/4 Uhr

Dienstag, den 19. Dezember 1916, abends 8 Uhr
 Serie III

Die Tauris

Schauspiel von Goethe

Mittwoch, den 20. Dezember 1916, abends 8 Uhr

Das Gotteskind

Ein Weihnachtsspiel

Spielplan der Weihnachtstage:

Montag, den 25. Dezember 1916, nachmittags 2 1/2 Uhr:

Zu ermäßigten Preisen

Kameraden

von August Strindberg

abends 6 Uhr:

FAUST

der Tragödie erster Teil von Goethe

(Faust: Peter Esser — Mephistopheles: Paul Henckels)

Dienstag, den 26. Dezember 1916, vormittags 11 Uhr:

Das Gotteskind — Rotkäppchen

nachmittags 2 1/2 Uhr (zu Abendpreisen):

Schneider Wibbel

Komödie in 5 Bildern von Hans Müller-Schlösser

abends 6 Uhr:

FAUST

der Tragödie erster Teil von Goethe

(Faust: Otto Stoeckel — Mephistopheles: Emil Lind)